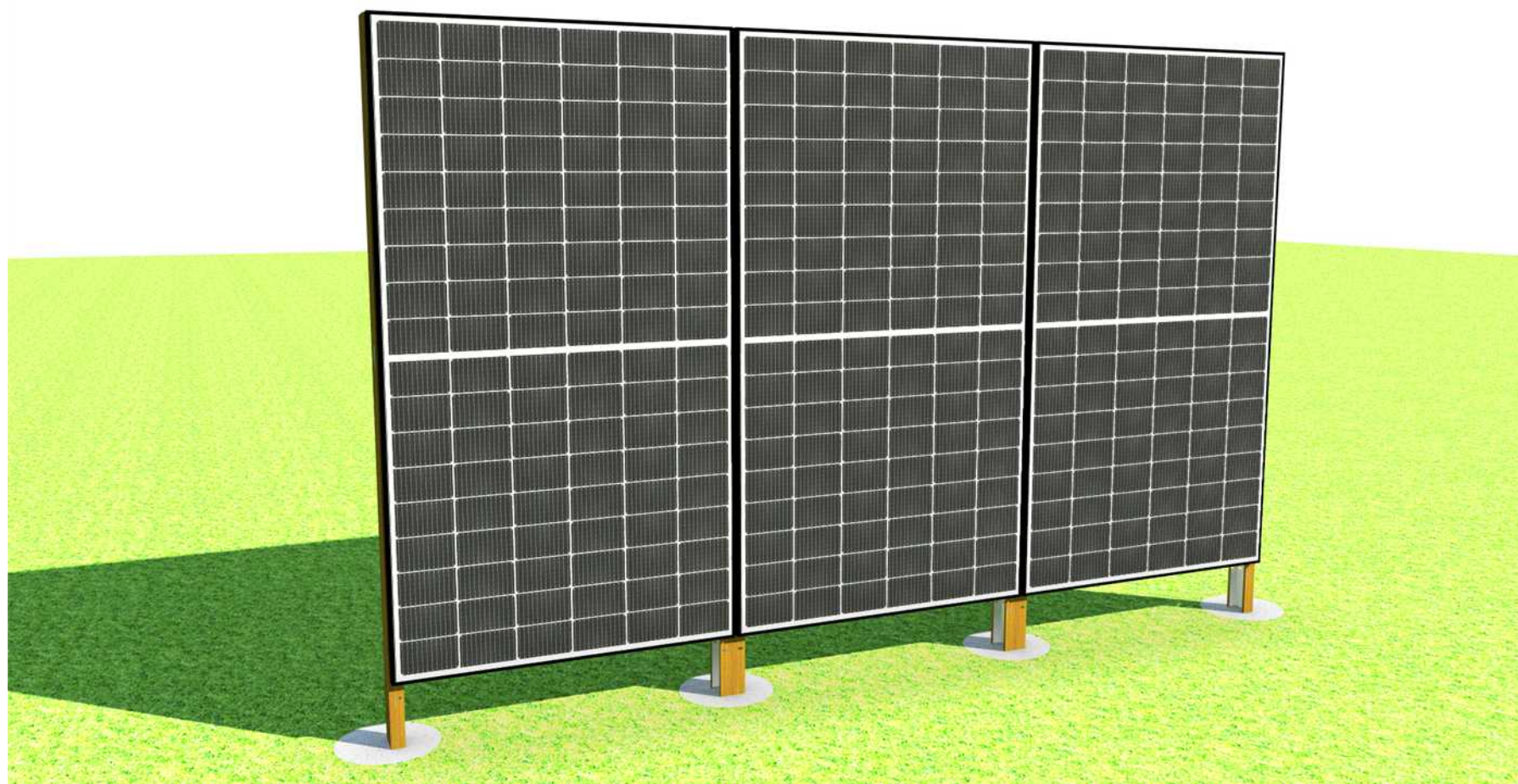
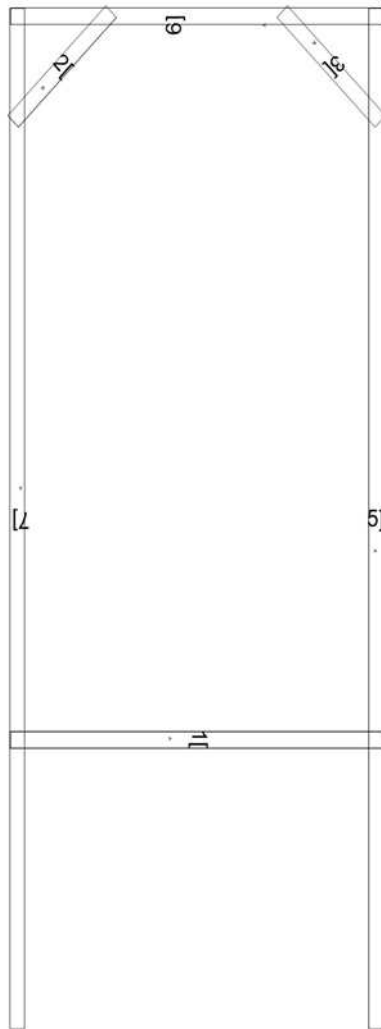




Zaun 90° Einbetoniert horizontal und vertikal



Legen Sie alle Teile vor sich aus.
Die Profilvernummer ist auf allen Teilen aufgedruckt.

Beispielaufdruck: S1-(S3)

Die erste Bezeichnung S1 steht für die Baugruppe oder das gesamte Bauelement.

(S3) ist die Bauteilnummer.

Diese finden Sie auch in der Anleitung.

Die Klammer neben der Profilvernummer zeigt an in welche Richtung das Profil montiert werden muss.

Sicherheitshinweise



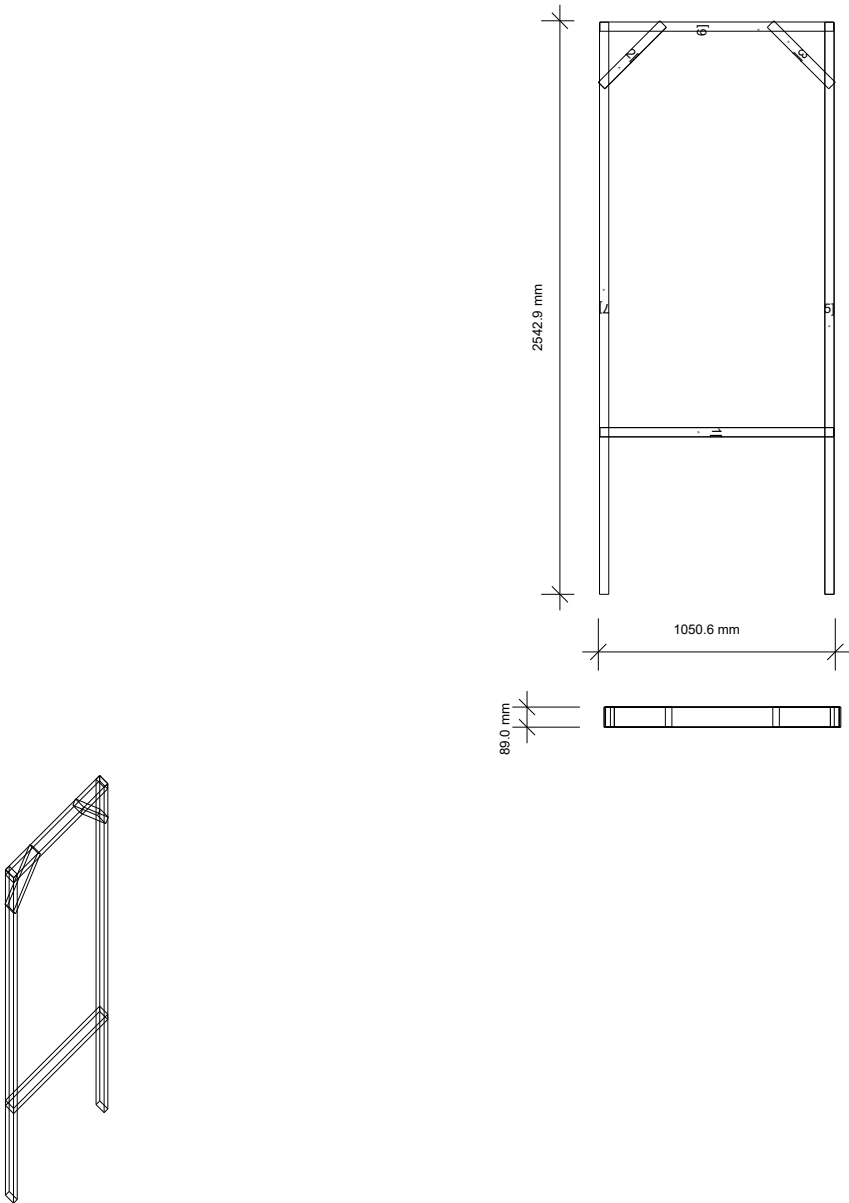
- Produktionsbedingt sind die einzelnen Komponenten Scharfkantig, bitte tragen Sie daher bei der Montage geeignete Arbeitskleidung.

Insbesondere achten Sie auf **Schnittfeste Handschuhe** um das Risiko von Verletzungen zu minimieren.

Montagewerkzeug:

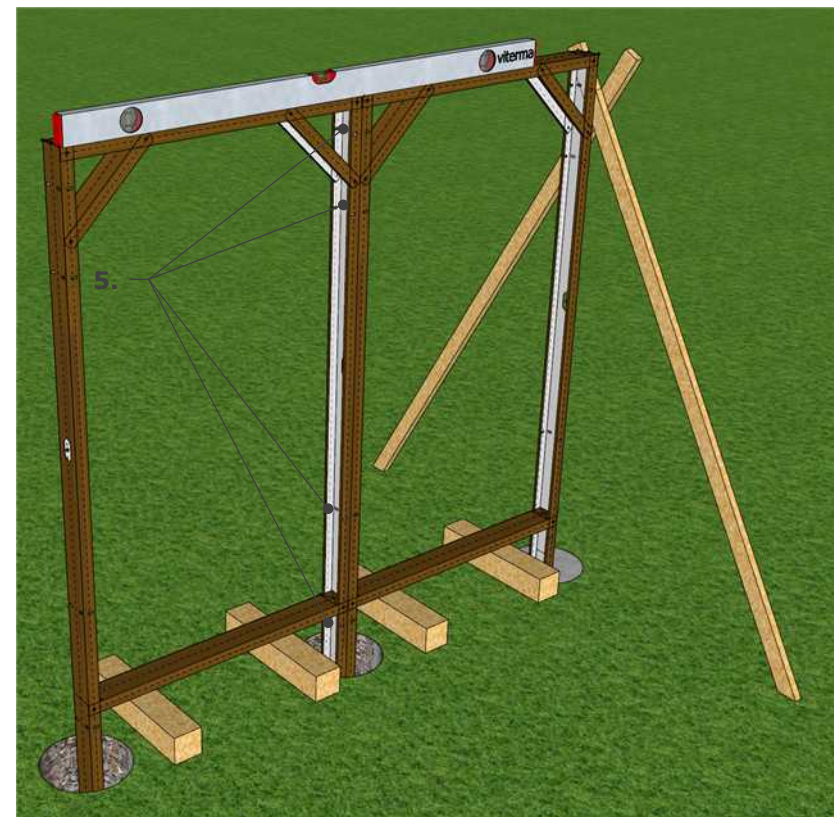
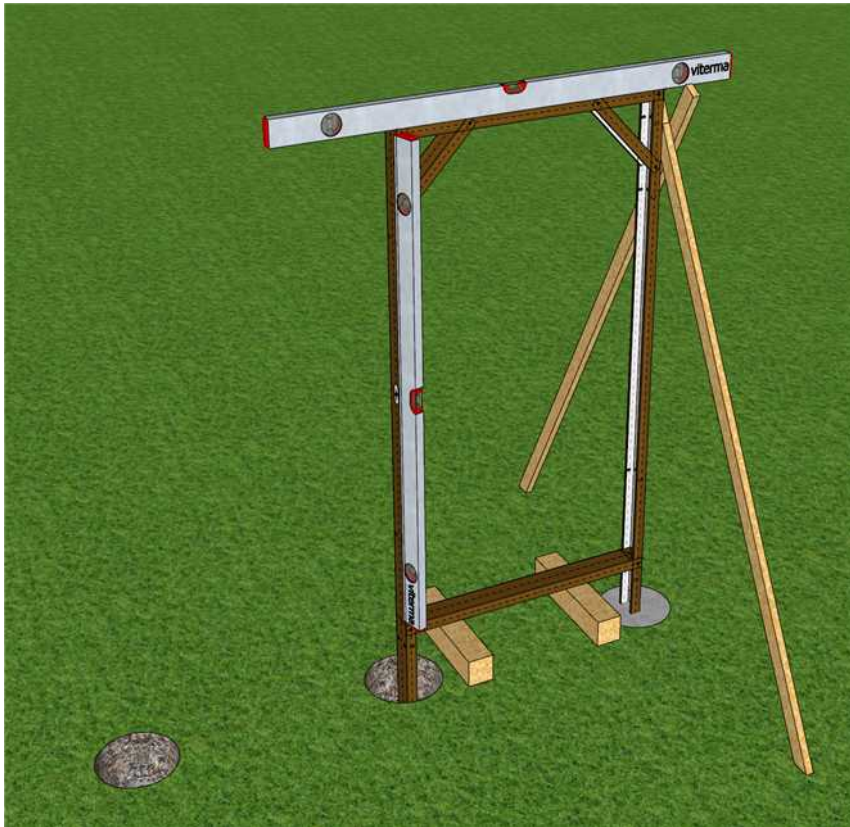
13er Ring-oder Maulschlüssel
13er Nuss mit Ratsche und einer Verlängerung
Akkuschrauber mit Kreuzschlitzbit (optional Schlagschrauber)
Gummihammer (zum besseren positionieren der Profile)

Zeichnung	T1	From Ground	-500.2 mm	Höhe	2538.8 mm	Länge	1040.0 mm	Schrauben	18
-----------	----	-------------	-----------	------	-----------	-------	-----------	-----------	----



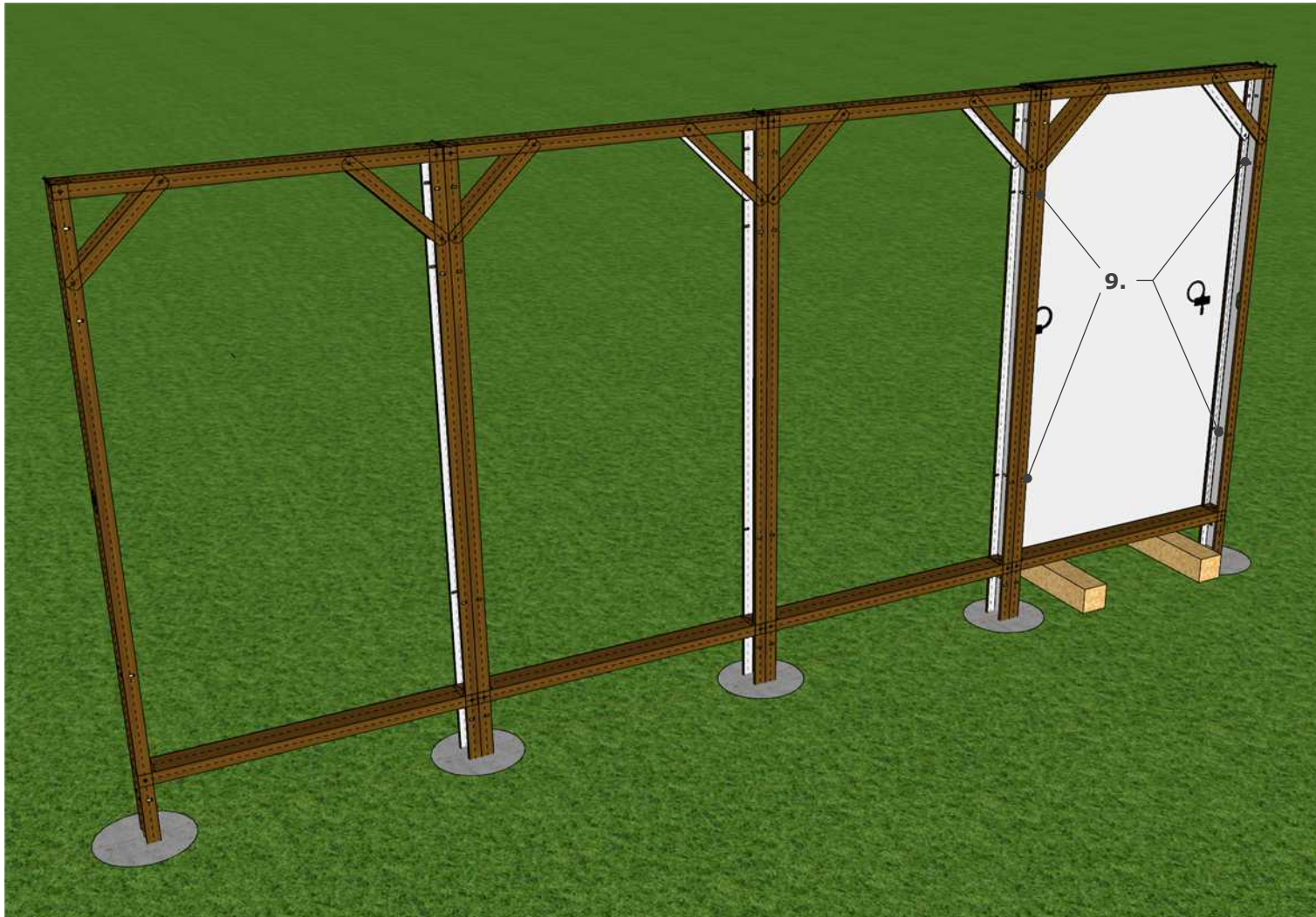
Item ID	MENGE	Profil	Länge	Desc
2,3	2	89S41-12	~ 385.6 mm	added_profi
5,7	2	89S41-12	~ 2536.4 m	Stud
6	1	89S41-12	~ 1036.1 m	TopPlate
1	1	89S41-12	~ 1037.6 m	added_nog
Meterage				7.318

1. Nach dem Zusammenbau setzen Sie das erste Element in die vorbereiteten Erdlöcher und richten es entsprechend aus.
2. Wir empfehlen eine Lochgröße von 300mm Ø und einer Tiefe von 600mm.
3. Der Zaun sollte mindestens 400mm einbetoniert werden.
4. Fixieren Sie nach dem Ausrichten das Element mit und gießen das erste Loch mit Beton, optimaler Weise mit Schnellbeton aus.
5. Verschrauben Sie das zweite Element mit den M8 Schlossschrauben und richten es aus. Bei mehreren Zaunelementen empfehlen wir eine Schnur zu spannen und den Zaun daran auszurichten.
6. Füllen Sie nun das zweite Erdloch mit Beton aus.
7. Wiederholen Sie die Arbeitsschritte bis der gesamte Zaun aufgestellt ist und lassen den Beton aushärten.



8. Legen Sie unter die Querstrebe dazu ein geeignetes Hilfsmittel wie Holz oder Kunststoff und stellen Sie das Modul darauf. Sichern Sie es am Zaun damit es nicht umfallen kann. Zur Unterstützung kann eine zweite Person hilfreich sein.

9. Montieren Sie alle Solarmodule mit den M8 Schlossschrauben.



Achtung!

Den Anschluss an das allgemeine Stromnetz darf nur ein im Montageverzeichnis eingetragener Elektriker übernehmen.

Zur Erhöhung der Stabilität im Einzelfall, können bauseits weitere Verschraubungen vorgenommen werden.

Beachten Sie dabei immer den Korrosionsschutz.

Für verzinktes Material ist eine Endbeschichtung erforderlich um die Langlebigkeit zu erhöhen.

Wartung:

Kontinuierliche Sichtprüfung der Konstruktion.

Jährliche Prüfung:

Prüfung der Standfestigkeit

Prüfung auf Korrosion

Bei Bedarf geeignete Maßnahmen ergreifen um den Folgeschäden zu vermeiden.



- Die Installation des Wechselrichters bzw. den Anschluss an die Stromversorgung ist durch Fachpersonal (Elektriker / Solarteuer) vorzunehmen.

Wir weisen explizit darauf hin, dass Balkonkraftwerke Anmeldepflichtig sind. Die Anmeldung muss durch den Anlagenbetreiber beim www.Marktstammdatenregister.de sowie einer Meldung beim Netzbetreiber erfolgen.